



DIE BRÜCKE

Dezember 2020 - Februar 2021

Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Marien
Isernhagen



Bild: Frida Lindig

Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne
Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst,
so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut!

(Jesaja 58,7)

Last Christmas

Seit einigen Wochen höre ich den Song von Wham! wieder im Radio. Verhaltener als in den vergangenen Jahren und doch schleicht er sich auch dieses Mal über die Ohren in den Kopf hinein und sitzt dort hartnäckig fest. Egal wie man zu diesem Lied steht – es ist und bleibt ein Ohrwurm.

„Last Christmas, I gave you my heart. But the very next day you gave it away...“

Letztes Weihnachten habe ich dir mein Herz geschenkt. Doch bereits am nächsten Tag hast du es weggegeben...“

Schnulzige Zeilen mögen das sein. Ich bleibe dennoch an zwei Worten hängen: Last Christmas.

Letztes Weihnachten.

Während ich diese Zeilen schreibe strahlt über mir ein klarer blauer Novemberhimmel. Das Laub zeigt sich in seiner farbenfrohen Pracht. Und die Sonne taucht alles in ein warmes Licht. Fast schon verheißungsvoll. Und gleichzeitig denke ich an die vielen Fragen in diesen Tagen: Wie wird es Weihnachten werden?

Letztes Weihnachten, da haben wir in vollen Kirchen gesessen. Eng beieinander. Haben gesungen von den Hirten auf dem Felde, von Maria im Dornwald und der Stillen Nacht. Wir haben im Advent bei Plätzchen und Kaffee in unseren Gemeindehäusern Geschichten gehört, aus voller Kehle gelacht – ohne Angst vor Aerosolen.

Letztes Weihnachten, da haben wir uns besucht. Haben das Friedenslicht

von Bethlehem verteilt. Da haben wir vielleicht auch am Tisch bei Gans und Rotkohl gestritten, ja, und doch lagen wir uns oft in den Armen. Als Familie und als Freunde. Manchmal auch als Fremde. Kein Nachdenken über verschiedene Haushalte, Gruppengröße. Kein Mindestabstand, Desinfektionsmittel und Mund-Nasen-Schutz.

„This year, to save me from tears I'll give it to someone special...“

Dieses Jahr, um mich vor Tränen zu bewahren, da gebe ich es an jemanden Besonderes...

Muss ich etwas finden, was mich in diesem Jahr vor den Tränen bewahrt, weil Weihnachten nicht so ist wie in den vergangenen Jahren?

Ich denke nicht. Ich denke, ihr dürft traurig sein über das was nicht geht. Versinkt aber nicht in eurer Trauer! Wischt die Tränen ab, wenn die Zeit gekommen ist und dann schaut auf das was da ist. Ein leuchtender Stern im Nachbarshaus. Das Kerzenlicht auf dem Adventskranz. Ein unverhoffter Anruf, ein Brief oder eine Karte. Nehmt selbst einen Stift in die Hand und schreibt an die, die sich freuen über eure Worte. Die Lieder werden gesungen werden, auch in diesem Jahr. Die alten Worte aus dem Lukasevangelium werden gesprochen werden, auch in diesem Jahr. Und der Engel wird dich ansehen und dir in die dunkle Nacht hinein zusprechen: Fürchte dich nicht! Dir ist heute der Heiland geboren! AMEN

*Jessica Jähnert-Müller,
Pastorin in St. Nikolai Kirchhorst*

Wechsel im KV



In seiner Sitzung am 29. Okt. d.J. hat der Kirchenvorstand einstimmig einen Vorsitz gewählt. Dies wurde nötig, nachdem die bisherige Vorsitzende ihr Amt aufgegeben hatte.

P. Henkmann wurde als Vorsitzender gewählt, Frau Sigrid Herzog als stellvertretende Vorsitzende.

*Karsten Henkmann, Pastor
Vorsitzender des Kirchenvorstands
Sigrid Herzog
Stellv. Vorsitzende*

Neues aus der Redaktion der „Brücke“

Mein Name ist Alexander Schoenen und hinter mir liegt eine lange Reise, die mich schließlich ins Redaktionsteam der Brücke geführt hat.

Geboren bin ich am 20.06.1990 in Dortmund. Nach meinem Abitur und meiner Bundeswehrzeit in Lüneburg, studierte ich von 2011 an Geschichte

und Politik in der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn. Und auch wenn ich – als Sohn einer Verlegerin – eigentlich immer etwas anderes machen wollte, führte mich mein Weg zufällig doch genau in die gleiche Branche. Seit 2017 arbeite ich als Journalist für das Nachrichtenmagazin 17:30 SAT.1 Regional über das Geschehen in Niedersachsen und Bremen. Ebenfalls durch einen Zufall kam es dazu, dass ich seit dieser Ausgabe die Arbeit am Gemeindebrief der St. Marien Gemeinde Isernhagen mitgestalte.

Insgesamt wohne ich nun bereits seit drei Jahren in Isernhagen. In dieser Zeit habe ich die freundlichen Nachbarn schätzen gelernt und bin begeistert von der tollen Landschaft. Dementsprechend genieße ich es auch durch die Felder zu joggen, oder mit dem Pferd auszureiten. Bedingt durch meine Fernbeziehung, gibt es für mich aber noch immer sehr viel zu entdecken.

Ich freue mich daher umso mehr, von nun an, auch im Namen des Gemeindebriefes, meinen noch immer neuen Wohnort zu entdecken und auf viele spannende Geschichten im Kreise der Gemeinde.

Die **Abendmusiken im Freien** unter den geltenden Hygiene-Maßregeln waren ein voller Erfolg; leider konnten aufgrund der Beschränkungen nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden. Am 3. Advent wollen wir daher noch einmal eine Abendmusik im Freien an der Marienkirche anbieten. Sofern das Wetter es erlaubt und uns keine Corona-Auflagen daran hindern, wird der **Posaunenchor Altwarmbüchen** musizieren (s. Seite 8).

Unser Motto des Turmprojektes war und ist: „**Ankommen in St. Marien - Zuhause in Isernhagen**“. Die Umgestaltung in einen einladenden hellen Eingangsraum, der die Ankommenden bei Gottesdiensten, Konzerten oder Ausstellungen freundlich aufnimmt und positiv einstimmt, ist nahezu abgeschlossen. Aufgrund der Pandemie-bedingten Einschränkungen wird es keine spezielle Eröffnungsfeier geben. Aber mit einer Fotoausstellung wollen wir den Isernhägern und weiteren Interessierten den Turm als „Raum der Begegnung“ an einem Wochenende mit kontrolliertem Zugang unter Hygiene- und Abstandsregeln präsentieren; der Termin wird über die Presse und das Internet bekannt gemacht.

Die Stiftung wirbt mit einem Spendenaufruf für ihr nächstes Projekt: Im Zuge der Arbeiten an der Eingangstür wurde festgestellt, wie restaurierungsbedürftig der historische **Portalschmuck** ist. Dieser wurde von Siegfried Prütz (1900 - 1939) geschaffen, einem der bekanntesten



Schmiedekünstler seiner Zeit, der auch in Isernhagen KB lebte. Das vergoldete schmiedeeiserne Kreuz wird leider von Rost zerfressen. Um es vor dem Zerfall zu bewahren, muss es von Grund auf überarbeitet werden; die ersten Kostenvoranschläge nennen 4.000€. Die Stiftung will ihrem Stiftungsziel entsprechend diese Aufgabe finanziell fördern und den künstlerisch wertvollen Portalschmuck für die folgenden Generationen erhalten. Auch dazu bitten wir um Spenden unter:

*IBAN: DE 83 5206 0410 0600 0060 76
(Evangelische Bank eG)*

Empfänger:

KKA St. Marien Isernhagen

Verwendungszweck:

Stiftung St. Marien, Spende

Wir danken allen, die unsere Arbeit unterstützen, sehr herzlich!
Bleiben Sie gesund und halten Sie weiterhin Abstand!

Ihr Kuratorium der Stiftung St. Marien

Kinderkirche kreativ - Familienrallye

„Daniel ist mutig!“ so lautete das Motto der ersten Kinderkirche kreativ seit langem. Die Zeit bringt neue Dinge hervor, so auch das Format der Kinderkirche: Eine Familienrallye. So nahmen an einem sonnigen Septembertag mehrere Familien an der Rallye teil und entdeckten auf den Spuren Daniels die Geschichte von einem Gott, der einen selbst in der Löwengrube beschützt.

Die nächsten Termine der Kinderkirche kreativ finden am 5.12. statt, jedoch vielleicht noch nicht in der gewohnten Form. Eingeladen sind alle Kinder ab 4 Jahren (jüngere Kinder in Begleitung der Eltern). Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir um eine vorherige Anmeldung bei Diakonin Anna Clausnitzer.



sam ein Wochenende wegfahren. Das Ziel war die Historisch-Ökologische Bildungsstätte in Papenburg, welche wir am Freitag auch nach langer Autofahrt erreichten. In den darauffolgenden Tagen lernten wir eine Menge über Gewässerökologie, probierten aus, wer Wasserski fahren konnte, hörten die Werwölfe jaulen und übten uns im Floß bauen – hierbei müssen wir allerdings noch etwas üben... Vielen herzlichen Dank für die großzügige Spende, ohne die wir diese Tage wahrscheinlich nie veranstaltet hätten! Die nächste Teamer-Freizeit kommt aber bestimmt.



Teamer-Freizeit nach Papenburg

Dank einer großzügigen Spende konnten die Teamer der Evangelischen Jugend Isernhagen gemein

Teamer Treffen

Jeden ersten Dienstag im Monat, ab 17 Uhr für Jugendliche nach der Konfirmation, die gern ehrenamtlich bei verschiedenen Projekten und Angeboten mitarbeiten möchten.

Kids Club

Der Kids Club findet weiterhin statt!
Bei euch zu Hause ;)

An den Terminen des Kids Club hängen von Mittwochnachmittag bis Freitag vor dem Gemeindehaus Tütchen, voll mit allem, was für den Kids Club gebraucht wird. Wir freuen uns über jede Tüte, die mitgenommen wird.

Im Kids-Club sind alle Kinder von 7-11 Jahren willkommen. Hier wird gesungen, gespielt, gebastelt und über Gott und die Welt gequatscht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist kostenlos.

Geleitet wird der Kids Club von Sina, Boikobo, Carla, Amelie und Diakonin Anna Clausnitzer

Die nächsten Termine sind:

09.12.2020, 28.1.2021, 10.2.2021, 24.2.2021



Kids Club

Ferienfreizeit vor Ort

Schon eine Weile ist es her und die grauen Herbsttage lassen kaum noch vermuten, dass es auch einmal Sommer war. Genau so lange ist es her, dass die Sommerferientage stattfanden. Rund um das Thema „Ganz gleich?!“ fanden die Ferientage vor Ort statt, an der viele Kinder teilnahmen. Jeden Tag kamen Elmar und der Alte



spannende Geschichte von Jesus. Dazu wurde dann natürlich auch immer kreativ gearbeitet. Am Nachmittag stand der Spaß im Vordergrund, daher wurde das gute Wetter genutzt und Wasserschlachten oder auch spannende Quizrunden wurden veranstaltet. Ein besonderer Dank geht an alle Teamer*innen der Evangelischen Jugend aus Isernhagen, die diese Tage begleitet haben! Wem es dieses Jahr gut gefallen hat, der ist nächstes Jahr eingeladen mit nach Spiekeroog zu fahren! (Schaut doch mal zur Seite 19) :-)

Diakonin Anna Clausnitzer



Sonntag, 6. Dezember, 17:00 Kammerkonzert „Corona-Concert 4“

Für viele freiberufliche Musiker*innen und Student*innen, die gerade auf dem Absprung ins Berufsleben sind, hat sich in der Corona-Zeit viel zu wenig getan. So hat der Leiter des Kammerorchesters Hannover, Hans-Christian Euler, einem Aufruf der Stadt Hannover folgend einen Antrag auf Förderung von fünf „Corona-Concerts“ gestellt. Der Antrag wurde bewilligt, so wird das „Corona-Concert 4“ stattfinden.

Zentrales Werk wird „Ein Hauch von Unzeit“ von Klaus Huber aus dem Jahr 1972 sein.

In einer Fassung für Flöte, Violine und Violoncello wird das Stück hinter einer Leinwand gespielt, so dass die Musiker*innen nur als Schattenrisse zu sehen sind. Der Schweizer Komponist beschreibt sein Stück:

„Zu Beginn des Stückes wird die d-moll Chaconne aus Dido und Aeneas von Purcell zitiert und figuriert. Allmählich setzt ein Auflösungsprozess ein: Abbröckeln der Melodie, Zerfließen der sequenzierten Zeit, Verfremdung des Tones durch geräuschhafte Verunstaltungen. Ein Vergleich: Man beginnt einen Spaziergang auf einem



Bald aber irrt man ab, verliert sich in einem Labyrinth und hat keinen Sinn mehr für Orientierung und Zeit. Man tastet sich vor ohne Richtung und Ziel. Ein Stück der Geduld, der Meditation, der Befreiung von vorgegebenen Schemata.“

Die drei Musiker*innen werden ansonsten fröhliche Kammermusik darbieten (von L. v. Beethoven und N. Paganini).

Der Eintritt zum Konzert ist frei, wir bitten jedoch, mit großzügigen Spenden den betroffenen Künstler*innen dabei zu helfen, beruflich wieder Fuß zu fassen.

www.nordstadt-konzerte.de



Freitag, 12. Dezember, 18:00 Uhr, Musikalische Andacht „Er bringe Frieden auf Erden.....“

Martina Petersen (Sopran) und Hans-Jürgen Ulrich (Orgel) werden eine Stunde mit Advents- und Weihnachtsmusik gestalten. Es werden einfache Lieder und kunstvolle Arien aus mehreren Jahrhunderten erklingen, die den Wunsch nach Frieden auf Erden äußern.

Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Sonntag, 13. Dezember, 16:00 Abendmusik hinter der Kirche mit dem Posaunenchor Altwarmbüchen

Abendmusik im Kirchenraum? - !

Das Kuratorium hat den regen Zuspruch zur Abendmusik im Freien mit Freude aufgenommen und lädt ein zur Abendmusik am dritten Adventssonntag, den 13.12.2020, um 16 Uhr, auf dem Kirchplatz hinter der

Marienkirche in Isernhagen KB. Der Posaunenchor Altwarmbüchen unter der Leitung von Harald Wittig wird den musikalischen Rahmen bilden um Texte, Stille und ein gemeinsames Vaterunser wie bei allen Abendandachten der Stiftung St. Marien. Es werden auch Adventslieder gespielt werden, Mitsummen ist erlaubt. Die Abstandsregeln müssen eingehalten werden, auch wird eine Anwesenheitsliste geführt. Eine Anmeldung ist erforderlich; diese nimmt ab 03.12. Dr. Besch unter Tel. 0511 738411 entgegen. Der Eintritt ist frei; wir bitten aber um eine Spende, gern auch als Überweisung auf das Konto der Stiftung.

Wegen der momentan geltenden Hygieneregeln muss die Veranstaltung am 13. Dezember leider ausfallen.

Sa., 26.12. - 10 Uhr Regionaler Musikalischer Festgottesdienst zum 2. Weihnachtstag

Pastor Karsten Henkmann wird gemeinsam mit Sandra Engelhardt (Sopran) und Martin Schulte (Orgel und Klavier) diesen Gottesdienst gestalten - mit Musik und Texten aus alter und neuer Zeit, in denen die Freude der Weihnacht und die Hoffnungen und Fragen, die an der Jahreswende beschäftigten zum Ausdruck kommen.

Chor 20:20 ein Jahr später

In diesem Oktober existiert der Chor 20:20 bereits seit einem Jahr. Die Zahl bedeutet übrigens nicht das Kalenderjahr, sondern die Uhrzeit: nach dem Chor St.Marien Classic (der mittwochs um 19 Uhr beginnt) findet der neue Chor nämlich um 20:20 Uhr statt. Unsere Zielgruppe sind singfreudige Mitmenschen, die etwas anderes singen möchten als traditionellen mehrstimmigen Chorgesang. Altersmäßig hatten wir dabei zunächst an die Generation der Konfirmandeneltern gedacht, es fühlen sich aber auch Jüngere und Ältere angesprochen. Die Chorabende haben den Charakter eines Offenen Singens, das Repertoire besteht aus eher munteren geistlichen und weltlichen Liedern zwischen Kirchentagsrepertoire und Liedermacherei mit gelegentlichen Ausflügen ins traditionelle Gesangsbuch.

Die „Offenheit“ bezieht sich auch auf den Probenbesuch: wer mitsingen möchte, kommt einfach, es gibt keine Verpflichtung zu einer lückenlosen Teilnahme, wobei es durchaus einen „harten Kern“ gibt, der regelmäßig anzutreffen ist.

Unsere zahlenmäßige Bilanz ist natürlich durch das bekannt lästige Virus empfindlich gestört und einigen Menschen (auch im Classic-Chor) ist das Singen aktuell noch nicht geheuer.



Allerdings beachten wir bei Proben und Gottesdiensten immer die aktuellen Hygieneregeln.

In dem ersten Jahr seines Bestehens haben Mitglieder des Chors 20:20 zusammen mit anderen Mitwirkenden immerhin schon zur musikalischen Gestaltung dreier Gottesdienste beitragen können: dem fröhlichen Singegottesdienst am 4. Advent, dem besinnlichen Taizé-Gottesdienst im Frühjahr und letztens dem feierlichen Erntedankgottesdienst.

Wen das motiviert, möge gern zu uns stoßen. Hier nochmal die Zeiten unserer beiden Chöre:

Wir proben mittwochs (außerhalb der Ferien), der Chor St.Marien Classic von 19 bis 20:10 Uhr, der Chor 20:20 von 20:20 bis 21:30 Uhr. Coronabedingt sind ggf. Verkürzungen oder Pausen möglich. Die Proben finden im Gemeindehaus, Martin-Luther-Weeg 3A, statt.

Roland Baumgarte

Dezember

Sa. 05.12. - 10:00 -12:00

„Kinder-Kirche kreativ“

Dn. Anna Clausnitzer & Team

So. 06.12. - 10:00

Gottesdienst zum 2. Advent

P. Henkmann

Fr. 12.12. 18:00

Musikalische Andacht „Er bringe Frieden auf Erden“

mit Martina Petersen (Sopran) und Hans-Jürgen Ulrich (Orgel)

P. Henkmann

So. 20.12. - 10:00

Musikalischer Gottesdienst zum 4. Advent mit Chor

Pn. Jürgens

Di. 24.12. - Siehe Rückseite!

Christvespern*

15:00, 15:45, 16:30, 17:15, 18:00

23:00 - Christnacht*

P. Henkmann

Mi. 25.12. - 10:00

Festgottesdienst* zum 1. Weihnachtstag

Militärdekan Jürgens

Do. 26.12. - 10:00

Regionaler musikalischer

Festgottesdienst* zum 2. Weihnachtstag

mit Sandra Engelhardt & Martin Schulte u. P. Henkmann

So. 27.12. - 11:00

Regionaler Gottesdienst in der St. Nikolaikirche, Kirchhorst

Pn. Jähnert-Müller

Di. 31.12. - 17:00

Jahresschlussandacht mit Abendmahl (Wein)

P. Henkmann

Januar

So. 03.01. - 10:00

Gottesdienst mit Abendmahl

P. Henkmann

Mi. 06.01. - 19:00

Gottesdienst "Kirche mit Bratapfel-to-Go"
Pn Jürgens & Militärdekan Jürgens

So. 10.01. - 10:00

Gottesdienst
P. Henkmann

So. 17.01. - 10:00

Vorstellungs-GD der Sa.-KU-Gruppe 1
Pn. Jürgens

So. 24.01. - 10:00

Gottesdienst
P. Henkmann

So. 31.01. - 10:00

Gottesdienst
Pn. Jürgens

Februar

So. 07.02. - 10:00

Gottesdienst mit Abendmahl
P. Henkmann

So. 14.02. - 10:00

Gottesdienst
Pn. Jürgens

Mi. 17.02. - 19:00

Ökumen. Aschermittwoch
St. Paulus Großburgwedel
ökumen. Arbeitskreis

Sa. 20.02. - 10:00 -12:00

„Kinder-Kirche kreativ“
Dn. Anna Clausnitzer & Team

So. 21.02. - 10:00

Gottesdienst für das Gustav-Adolf-Werk
Militärdekan Jürgens

So. 28.02. - 10:00

Vorstellungs-GD der Sa.-KU-Gruppe 2
P. Henkmann

* nur mit Anmeldung

Gottesdienst und Bratäpfel



In der Weihnachtsgeschichte fällt den Weisen aus dem Morgenland eine große Bedeutung zu. Als Heilige Drei Könige sind sie unter

den Namen Caspar, Melchior und Balthasar bekannt, die das Jesuskind mit Gold, Weihrauch und Myrrhe beschenken. Bereits im frühen Christentum rankten sich zahlreiche Legenden um ihre Personen, die sich über die Jahrhunderte hielten und heute dafür verantwortlich sind, dass der 6. Januar unter den Namen Heilige Drei Könige oder Dreikönigstag bekannt ist. Im Jahr 2021 wollen wir daher am 6. Januar um 19.00 Uhr in der Kirche einen besonderen Gottesdienst feiern, zu dem wir herzlich einladen.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst wird es mit tatkräftiger Unterstützung einiger freiwilliger Helfer leckere „Bratäpfel to go“ geben! Lassen Sie sich überraschen! Auch dazu herzliche Einladung!
Pastorin Susanne Jürgens

Gottesdienst und Gustav-Adolf-Werk

Am Sonntag Invokavit, den 21.02.2021 um 10:00 Uhr, freuen wir uns in der St. Marienkirche auf den Gottesdienst für das Gustav-Adolf-Werk.

Militärdekan Jürgens, Vorsitzender der Hauptgruppe Hannover des GAW, ist dann bei uns zu Gast und wird u.a. von der Arbeit des Werkes berichten, das sich besonders für die ev.-luth. Kirchen einsetzt, die in der Diaspora als Minderheiten leben.

Was findet im nächsten Jahr 2021 statt?

- Die kommunale Begegnungsstätte in HB ist zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht wieder für Gruppentreffen oder Gottesdienste geöffnet. Daher können wir weder Gottesdienste noch Termine für den Frauenkreis dort ankündigen.

- Gleiches gilt für die Gottesdienste im Lindenhof

- Sobald sich an diesen Beschränkungen etwas ändert, geben wir das natürlich umgehend bekannt.

- Wegen der aktuellen Beschränkungen bieten wir bis auf weiteres keine öffentlichen Taufgottesdienste an. Taufen im Kreis der Familie sind (fast) jederzeit möglich. Sprechen Sie bitte Pn. Jürgens oder P. Henkmann an!



- Die Kirchengemeinden im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen planen ein Tauffest am Sonntag, den 13. Juni 2021. Die beiden zurückliegenden Tauffeste hat unsere Region Isernhagen am Altwarmbüchener See gefeiert.



- Der 3. Ökumenischen Kirchentages (ÖKT) in Frankfurt vom 12. bis 16. Mai 2021 soll stattfinden. Das Format wird an die aufgrund von Corona veränderten Rahmenbedingungen angepasst.



Es begab sich aber . . .

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfah-

Die Weihnachtsgeschichte

ren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS, KAPITEL 2,
VERSE 1-20

- Für die Gemeindefahrt nach Israel: Bitte den 21. bis 28. Okt 2021 als Termin vormerken!

(Rückfragen bei P. Henkmann)

Aktuelle Änderungen werden wir natürlich umgehend bekanntgeben.

Wie es auch kommt, wir wünschen Allen ein gutes und gesegnetes Jahr 2021!

Der Kirchenvorstand

8 Tage ISRAEL - HEILIGES LAND
Rundreise mit Begegnungen



Konfis gestalten die Schaukästen...

Seit Oktober werden die Schaukästen der Kirchengemeinde von unseren Konfis gestaltet. Schauen Sie einmal hinein, es lohnt sich!

Auf dem Foto sieht man Pius, Jonas und Bela nach vollbrachter Arbeit.

Die Schaukästen befinden sich in HB neben Bäcker Rathmann, in NB am NP-Markt und in KB vor der Kirche.





Vorsorge mit Seife und Bilderbuch

Zwei Dinge dürfen in Ismanies Rucksack nicht fehlen: Seife und ein Bilderbuch, mit dem sie bei ihren regelmäßigen Hausbesuchen die wichtigsten Hygieneregeln erklärt. „Ich kann Wissen verbreiten und das Leben meiner Nachbarn verbessern. Das macht mich stolz und zufrieden“, sagt Ismanie.

Ihr Arbeitgeber ist die Organisation Child Care Haiti (CCH), ein Partner von Brot für die Welt. CCH koordiniert nicht nur ein Team der Hebammen und Promotoren, sondern betreibt auch eine Gesundheitsstation in Mare-Rouge, im äußersten Nordwesten Haïtis. Würde sich die COVID-19-Pandemie unkontrolliert ausbreiten, wäre eine humanitäre Katastrophe

vorprogrammiert. Auf 100.000 Einwohner kommen in Haiti nur 25 Ärztinnen und Ärzte. Zum Vergleich: In Deutschland sind es 400.

100 Stück Seife kosten nur 25 Euro.

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Brot für die Welt hat mit der katholischen Schwesterorganisation Adveniat die ökumenische Initiative „Gott bei Euch“ ins Leben gerufen und weist auf die gemeinsame Spendenseite der beiden Werke www.weihnachtskollekten.de hin.

Umzug des Ambulanten Hospizdienstes in neue Räume



Schon seit längerem haben wir nach neuen Räumlichkeiten gesucht, denn unser Büro war bislang nur über eine schmale Holzterrasse im 1. Stock zu erreichen. Das war für manchen Besucher des Trauercafés und bei Beratungen bislang ein Hindernis.

Nun hatte es sich kurzfristig ergeben, dass im Zentrum von Burgwedel, ganz in der Nähe, ein Ladengeschäft frei geworden ist. Mit der Vermieterin sind wir uns bald einig geworden und so wurde der Mietvertrag durch den Kirchenkreis bestätigt und geschlos-

sen. Bevor wir jedoch einziehen konnten, waren einige Umbaumaßnahmen notwendig, denn wir planen, dieses Ladengeschäft langfristig zu mieten und dort unseren Standort zu haben. Durch einen großem Seminarraum können hier der „Letzte Hilfe Kurs“, das „Trauercafé“, der Schulungskurs „Sterbende begleiten lernen“ und viele weitere Angebote für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter stattfinden. Außerdem befinden sich ein gesonderter Beratungs- und Gesprächsraum und ein größeres Büro im Gebäude.

Wer uns durch Spenden unterstützen möchte, oder aber Unterstützung und Hilfe benötigt, kann sich telefonisch unter 05139-9703431 oder unter ambulanterhospizdienst.burgwedel@evlka.de bei uns melden.

Ambulanter Hospizdienst

Auf dem Amtshof 3,
30938 Großburgwedel

Homepage:

www.ambulanterhospizdienst.de

Gemeinde-Arbeit unterstützen

Wollen Sie der Kirchengemeinde eine Spende zukommen lassen, geben Sie bitte folgenden Verwendungszweck in Ihrer Überweisung an:
„1135-“ und dann z. B. „Jugendarbeit“ oder „Kirchenmusik“ etc.

Kontoinhaber: KKA St. Marien
IBAN: DE85 5206 0410 0000 0060 41
BIC: GENODEF1EK1

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, geben Sie bitte folgenden Verwendungszweck in Ihrer Überweisung an: „1135-Stiftung Spende“ oder „1135-Stiftung Zustiftung“

Kontoinhaber: KKA St. Marien
IBAN: DE83 5206 0410 0600 0060 76
BIC: GENODEF1EK1

Alle Terminangaben sind ohne Gewähr. Die Durchführung richtet sich nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorgaben zur Eindämmung der Pandemie.

- Montag** **17:00 Uhr - Werkstatt St. Marien**
18. Jan. / 01. u. 15. Febr. / 01. März 2021
Elke Tacke 0511-7242908
- Dienstag** **10:00 Uhr - PC-Sprechstunde für Senioren**
Anmeldung und Nachfragen ab Januar 2021 bitte nur an
Werner Bruncke 05139-5624, bruncke@online.de
- 15:00 Uhr - Frauenkreis KB**
9. Feb / 9. März
Ingrid Husen
- 19:00 Uhr - Bibelgesprächskreis**
8. Dez. / 19. Jan. / 9. + 23. Feb. 2021
Pastor Henkmann
- Mittwoch** **19:00 Chor St. Marien Classic**
Roland Baumgarte
- 20:20 Chor 20:20**
Roland Baumgarte
Siehe S. 9
- Donnerstag** **15:00 Uhr - Senioren-Gesprächskreis**
03. Dez / 14. + 28. Jan / 11. + 25. Feb. 2021
Kunna Stobbe
- Freitag** **9:00 Uhr - Gemeindefrühstück**
8. Jan. 2021 / 5. Feb. / 5. März
Sigrid und Werner Bruncke
- 15:00 Uhr - Frauenkreis HB**
(bisher noch nicht wieder möglich)



HINWEIS

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindehaus der St.-Marien-Kirchengemeinde,
Martin-Luther-Weg 3A, Isernhagen KB, statt.
Abweichungen sind angegeben

Anmeldung zum neuen Jahrgang des Konfirmationsunterrichtes 2021/ 2022

Am 11. Mai 2021 um 16:00 Uhr beginnt der Vorbereitungsunterricht für die Konfirmationen im Frühjahr 2022. Die Einladung dazu richtet sich an die Geburtsjahrgänge September 2007 bis September 2008 – also an alle, die dann in der 7. Klasse bzw. 12 Jahre alt sind. Die Kirchengemeinde schreibt alle in Frage kommenden Familien an. Falls Sie Interesse haben, aber kein Gemeindemitglied sind, kontaktieren Sie bitte das Pfarramt (s. S. 18). Eine Anmeldung ist ab Dezember 2020 nur online möglich unter <https://www.stmarien-isernhagen.de/konfirmanden.html> Zu einem Infoabend rund um die Konfirmandenzeit laden wir ein, sobald wir einen Überblick über die Anmeldungen und die Gesamtlage haben.

Kirchenbüro

Martin-Luther-Weg 3A,
30916 Isernhagen KB
KG.Marien.Isernhagen@evlka.de
Fax: 05139 - 88 086

Pfarrsekretärin

Angelika Graf
Tel.: 05139 - 88 080

Öffnungszeiten

Mo: 9-12Uhr
Mi: 17-19 Uhr (in geraden KW)
Do: 10-13 Uhr

Pfarramt I

Pastor Karsten Henkmann
Tel.: 05139 - 9 82 59 01
karsten.henkmann@evlka.de

Pfarramt II

Pastorin Susanne Jürgens
Tel.: 01578 - 818 28 95
susanne.juergens@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit

Diakonin Anna Clausnitzer
Tel.: 05139 - 27 95 98
Mobil: 0151 - 57 89 77 82
anna.clausnitzer@evlka.de

Kindergarten

Leiterin: Yvonne Dorsch
An der Marienkirche 1A
Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 33 1
kita.marien@kirche-isernhagen.de

Friedhofsverwaltung

Angela Palczewski
Tel.: 05139 - 88 080

Öffnungszeiten

Mi: 10-12 Uhr

Kirchenvorstand

Vorsitzender:
P. Henkmann

Stiftung St. Marien Isernhagen

Vorsitzender des Kuratoriums:
Prof. Dr. Harald Riedel
Tel.: 05139 - 89 17 06

Stellv. Vorsitzender:

Dr. Wilfried Besch
Tel.: 0511 - 73 84 11

Kirchenmusik

Kirchenchor: Roland Baumgarte
Tel.: 05139 - 29 94
Mobil: 0151 - 41878327
roland.baumgarte@gmx.net

Küsterin

Michaela Uhlig
Tel.: 0157 - 32 73 35 09

Impressum

„Die Brücke“ wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Ev.-luth. St.-Marien Kirchengemeinde Isernhagen

Redaktion: I. Hanslik, K. Henkmann, S. Jürgens, A. Schoenen, F. Schünemann, R. Uhle

Layout und Druck: Mediendienst der Ev. Jugend Bramsche

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.01.2021

Auflage: 4.400 Exemplare, 4 mal jährlich

Fotonachweise: K. Henkmann (S. 3), G. Grunewaldt-Stöcker (S. 4 u. S. 8) Henkmann S. 13, A. Clausnitzer (S. 6), Lerke (S. 19), Tacke (S. 17), Uhle (S. 16), Lehmann (S. 14), Schulte (S. 9)

Inselfeeling pur vom 24.-29. August 2021

Spiekeroog, eine Insel in der südlichen Nordsee, Meer, Spaß und DU mittendrin! Unsere Reise geht auf die Nordseeinsel Spiekeroog. Dort sind wir im Freizeitzentrum „Haus am Meer“ untergebracht. Und hier gibt es viel zu erleben: Ein Programm setzt sich aus unterschiedlichen Aktivitäten wie Baden, Spielen, Basteln, spannenden Geschichten, aufregenden Erkundungstouren und noch viel mehr zusammen. Zwischendurch wird es aber auch immer wieder Zeit für Entspannung und stille Momente wie zum Beispiel bei Andachten geben.

Die Freizeit richtet sich an Kinder von 8-12 Jahren.

Leitung: Diakonin Anika Schneider und ein Team aus Ehrenamtlichen
Kontakt Daten Diakonin Anna Clausnitzer, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
Tel. Büro: 05139/279598
Mobil: 01515 7897782
anna.clausnitzer@evlka.de



Sommerfreizeit 2021 nach Kroatien Sommer, Sonne, Strand und noch viel, viel mehr!

Die Sommerfreizeit der Evangelischen Jugend in der Region Isernhagen geht

dieses Mal nach Rabac in Kroatien. Der Campingplatz liegt in einer traumhaften Bucht auf der Halbinsel Istrien. Euch erwartet kristallklares Wasser, eine große Poollandschaft, Zeit zum Relaxen und viel Spaß. Darüber hinaus sind wieder coole Aktionen geplant, wie ein Ausflug nach Rovinj, gemeinsame Andachten und ein buntes Angebot an Sport und Kreativem.

Für Jugendliche von 14-17 Jahren (oder ab Konfirmation)



Zeitraum: 24.07.2021 - 07.08.2020

Der Teilnehmerbeitrag beträgt ca. 520 € und umfasst 15 Reisetage mit 12 Übernachtungen.

Übernachtungen und Unterbringung inkl. Vollverpflegung und Programm. Die An- & Abreise erfolgt in einem modernen Reisebus.

Nähere Infos bei: Diakon Philipp Lerke
Tel.: 0157-769 732 71 oder per Mail: philipp.lerke@kirche-burgwedel-langenhagen.de

Anmeldungen bitte bis 28. Januar 2020 unter: <https://www.christophorus-awb.de/sommerfreizeit-2021.html>

Eine Gemeinschaftsaktion der Kirchengemeinden St. Marien Isernhagen, Christophorus Altwarmbüchen und St. Nikolai Kirchhorst.



WEIHNACHTEN FINDET STATT!!!



Wie so vieles wird aber auch der Heilige Abend ein wenig anders sein als sonst:

Wir planen am 24.Dez. fünf kurze Gottesdienste zu folgenden Zeiten:

**15.00 Uhr - 15.45 Uhr - 16.30 Uhr - 17.15 Uhr - 18.00 Uhr
sowie um 23.00 Uhr.**

Am ersten und zweiten Weihnachtstag findet jeweils um 10.00 Uhr ein Gottesdienst statt.

Für diese Gottesdienste können Sie sich in der Woche vor Weihnachten im Gemeindehaus Bankkarten für Ihre Familie abholen. Im Gegenzug geben Sie Ihre Kontaktdaten bei uns ab, damit nicht am Heiligen Abend Teilnehmerlisten geführt werden müssen.

In einer Bank können bis zu acht Personen aus einer Familie sitzen oder aber auch aus höchstens zwei verschiedenen Hausständen. (Stand: 10.11.20)

Die Termine für die Abholung der Bankkarten sind:

Montag 14.12. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag 15.12. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch 16.12. von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 17.12. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 18.12. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Sie erhalten dann Ihre persönlich Bankkarte für eine bestimmte Bank für einen der Gottesdienste am Heiligen Abend bzw. den Feiertagen. So können wir gewährleisten, dass alle Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden und möglichst viele Gemeindeglieder einen Weihnachtsgottesdienst besuchen können.

Herzliche Einladung!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass in diesem Jahr am Heiligen Abend keine „spontanen“ Gottesdienstbesuche möglich sind.

Der Isernhagenhof, wo traditionell das Krippenspiel stattfindet, ist dieses Jahr nicht geöffnet.